

Ein kleiner Test:

Pro Frage ist mindestens eine, manchmal auch mehr Antworten richtig

Frage 1

Man rudert stromauf im ruhigen Wasser am Ufer entlang und will nun stromab zurückfahren. Damit bei der Wende die Strömung ausgenutzt wird, bringt der Steuermann mit dem Steuer und/oder mit Ruderbefehlen

- A den Bug in die Strömung.
- B das Heck in die Strömung.

Frage 2

Fahrt am linken Ufer entlang stromauf. Rechts vom Boot ist dieses Ufer ziemlich nahe. Steuermann entdeckt im letzten Augenblick knapp überspülte Buhne vor dem Boot. Sein Kommando lautet:

- A Backbord – überziehen!
- B Ruder – halt! Backbord stoppen – stoppt!
- C Ruder – halt! Steuerbord stoppen – stoppt!
- D Ruder – halt! Stoppen – stoppt!
- E Ruder – halt! Skulls (Riemen) – lang!
- F Ruder – halt! Wende über Steuerbord – los!
- G Ruder – halt! Eins und zwei fertig zum Aussteigen – steigt aus!

Frage 3

Bei hohen Wellen durch ein Schiff

- A Wellen senkrecht ansteuern, Ruder halt.
- B Wellen senkrecht ansteuern, langsam weiterrudern.
- C Wellen spitz ansteuern, langsam weiterrudern.
- D Boot parallel zu den Wellen legen, Ruder halt.
- E Boot parallel zum Schiff legen, Ruder halt.

Frage 4

Mit einem Doppelzweier in eine scharfe Rechtskurve eines schmalen Flüsschens hinein. Der Steuermann merkt gleich, dass er die Kurve allein mit Steuern nicht schaffen wird und dass die Strömung das Boot an die Böschung der Außenkurve drücken könnte. Er befiehlt:

- A Ruder – halt! Backbord Skulls – lang!
- B Ruder – halt! Steuerbord voraus – los!
- C Ruder – halt! Nummer zwei Steuerbord stoppen – stoppt!
- D Ruder – halt! Backbord stoppen – stoppt!

Frage 5

Nach der Einfahrt in die Schleuse

- A nimmt man Skulls/Riemen an der Mauerseite erst lang und nimmt sie dann ins Boot,
- B nimmt man Skulls/Riemen an der Wasserseite möglichst nicht lang,
- C drückt man das Boot ständig soweit von der Wand ab, dass Dollen nicht in Mauernischen geraten können,
- D sind alle ständig bereit, gegen den Strom des ein- oder auslaufenden Wassers zu rudern.

Frage 6

Man sieht kein Schiff, hört aber von rechts voraus typisches Schiffs-Tuten: dreimal lang, dann einmal kurz.

- A Aufpassen! Da vorn will ein Schiff ein anderes überholen, womöglich kommen die gleich nebeneinander entgegen, wobei das schnellere an Steuerbord des anderen fährt.
- B Aufpassen! Da vorn will ein Schiff ein anderes überholen, womöglich kommen die gleich nebeneinander entgegen, wobei das schnellere an Backbord des anderen fährt.
- C Aufpassen! Da vorn kommt gleich ein Schiff aus einer Hafenausfahrt oder Mündung und fährt dann dem Ruderboot entgegen.
- D Aufpassen! Da vorn kommt gleich ein Schiff aus einer Hafenausfahrt oder Mündung und fährt dann in der Fahrtrichtung des Ruderbootes weiter.
- E Aufpassen! Da vorn will ein Schiff wenden und liegt gleich womöglich gerade quer.

Lösungen: 1 A, 2 B+D, 3 D, 4 C, 5 B+C, 6 D

Fragen und Lösungen entnommen aus: Deutscher Ruderverband „Steuer- und Obleuteprüfung – Prüfungsfragen“

Hand aufs Herz, hast Du alles richtig beantwortet?

Wenn nicht, dann bietet der Bayerische Ruderverband genau den richtigen Lehrgang für Dich an.
Und auch für alle anderen

- erfahrenen Ruderer, die ihr Wissen zum Thema Sicherheit und Regeln auffrischen möchten,
- Trainingsrunderer, die schon mal in brenzliche Situationen geraten sind,
- Breitensport-Ruderer, die im heimischen Gewässer schon mal in Gefahr kamen,
- Ruderanfänger, die auch das Verhalten auf dem Wasser kennen lernen möchten,
- Wanderruderer, die sich auf fremde Situationen vorbereiten möchten,
- Ruderer, die als Steuer- oder Obleute eingesetzt werden möchten.
- Junge, alte, große, kleine, neue und alte Hasen an den Steuerleinen oder als Obmann...



Sicherheit auf dem Wasser Ein Lehrgang für Steuer- und Obleute

Wann:	Samstag, 09. Juli 2011, ab 10 Uhr und Sonntag, 10. Juli 2011 bis ca. 15 Uhr
Wo:	beim Tutzingener Ruderverein 1983 e.V.
Inhalte:	Bootskunde, Schiffsregeln, Schiffszeichen, Wind und Strömung, „Lesen“ der Wasseroberfläche, korrekte Ruder-Kommandos, Knoten, praktische Steuer- und Kommando-Übungen im Boot auf dem See, etc.
Ziel:	Der Kurs schließt mit einer kleinen Prüfung ab und befähigt zum Steuern und Führen eines Ruderbootes auf eigenen und fremden Gewässern.
Lehrgangskosten:	30 Euro Lehrgangsgebühr inkl. Unterlagen (an den BRV zu zahlen)
Übernachtung: Verpflegung:	mit Luma im Haus oder mit Zelten auf dem Gelände des Tutzingener Rudervereins durch die Tutzingener, beides direkt vor Ort an den Verein zu zahlen.
Teilnehmer:	max. 30 Ruderinnen und Ruderer
Leitung:	mehrere erfahrene (Wander-) Ruderer aus Prien (Martin Aufenanger), Bamberg (Ellen Brandenburger), Landshut (Walburga Fischbach), Erlangen (Sibylle Frinken), Passau (Walter Fuchs), Tutzing (Rainer Vahlkampf) u.a.
Anmeldung:	Bis zum 28.06.2011 (nach den Pfingstferien) mit dem anhängenden Anmeldeformular beim BRV

Terminüberschneidung mit der Frauen-Fußball-WM: Samstag Abend ist evtl. das Viertelfinale der deutschen Mannschaft, Anschauen wird ermöglicht.

Sicherheit auf dem Wasser

Ein Lehrgang für Steuer- und Obleute

Verbindliche Anmeldung

09. – 10. Juli 2011

Eingang beim BRV bitte bis zum 28.06.2011

Geschäftsstelle Bayerischer Ruderverband

Georg-Brauchle-Ring 93

80992 München

Fax: 089-15702-362

Email: lehmacher@ruderverband.de

Name: _____ Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

Verein: _____

Ich rudere seit _____ km-Leistung der letzten 3 Jahre: _____

Erfahrung als Obmann/-frau: _____ Erfahrung als Steuermann/-frau: _____

_____ Übernachtung in Tutzing mit Luma bzw. Zelt

_____ Ich kümmere mich selbst um die Übernachtung bzw. benötige keine Übernachtung

_____ Verpflegung in Tutzing

_____ Die Teilnahmegebühr von 30 Euro habe ich überwiesen auf das Konto des Bayerischen Ruderverbandes, Sparkasse Bamberg – BLZ 770 500 00 – KtoNr. 300 274 198

Mir ist bewusst, dass weder der Bayerische Ruderverband noch der Tutzinger Ruderverein oder die Lehrgangsleiter für Schäden oder Verlust beim Gepäck, für Verletzungen, die ich mir während des Wochenendes zuziehe und alle daraus resultierenden Folgen, haften.

Unterschrift Teilnehmer/in _____

Unterschrift Verein _____

Stempel